

# Intelligenz- und Wochenblatt

für

# Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N<sup>o</sup> 59.

Sonnabends, den 24. Juli.

1858.

## Bekanntmachung,

die Grundsteuerbeiträge betreffend.

Die Grundsteuerbeiträge auf den dritten Termin l. J. sind auf den Grund des Gesetzes vom 26. Februar 1858 mit

zwei Pfennigen

von jeder Steuereinheit längstens bis zum

4. August l. J.

pünktlich abzuführen. Nach Ablauf dieses Termins wird gegen die Säumigen sofort mit der Execution verfahren werden.

Frankenberg, am 22. Juli 1858.

Der Stadtrath.  
Welger, Bürgermeister.

## Bekanntmachung.

Nachdem im Herbste vorigen Jahres sowohl, als auch in diesem Jahre wiederholt in Ebersdorf nächtlicher Unfug, verbunden mit muthwilliger Beschädigung fremden Eigenthums, verübt worden ist, ohne daß die über die Thäterschaft bis jetzt angestellten Erörterungen zu einem gewierigen Resultate geführt haben, so wird solches hiermit unter dem Bemerken veröffentlicht, daß die Gemeinde zu Ebersdorf Demjenigen, dessen Wahrnehmungen zur Ausmittlung und Bestrafung der Thäter führen, eine

Belohnung von

5 Thirn. ---

zugewährt hat.

Frankenberg, den 20. Juli 1858.

Das Königl. Gerichtsammt allda.

Für den beurlaubten Beamten:

Hauptert, Act.

Kneschke.

## Gunnersdorfer Brod-, Mehl- und Futter-Preise.

Feines Roggenbrod,	6 U 4 Ngr. —
Weizenmehl, vorzügliche Sorte,	7 U 12 —
2te Sorte,	7 U 9 —
Feines Roggenmehl,	7 U 7 —
Schwarzmehl, 1 Schfl.	1 R 22 Ngr. —
Kornkleien, 1 Schfl.	1 R 12 —

Gunnersdorf, den 23. Juli 1858.

G. Bunge.

Fer-  
stücken  
in die  
Sch  
ng ist  
ter.  
ig.

stra-  
Kal,  
risch

r.

te  
leichen

rg.

penden  
kelte,  
schief-  
nach-  
3 Uhr  
eifung  
vollen.

m.

0-180  
n (170  
e (140  
(90-  
Erde

eboten,  
0 pEt.  
b heiß.

Tagr.  
13  
ück 3  
slauer  
und  
7 1/2  
se am  
nen 9